

# Café Metropol

wer

Diakonisches Werk Untermain

weshalb

Das Café Metropol nahm im Januar 2007 seinen Betrieb auf. Es soll die Integration, Beteiligung und Aktivierung von Bewohnern und Bürgern mit Migrationserfahrung im Allgemeinen fördern und darüber hinaus die Umsetzung des Programms **Soziale Stadt** im Bahnhofsviertel und in der nördlichen Innenstadt als niedrigschwellige Kommunikations- und Integrationsplattform unterstützen.

Mit dem Kaufhaus Grenzenlos und den angeschlossenen Beratungseinrichtungen bildet Café Metropol das neue Sozialzentrum, ein Gemeinschaftsprojekt vom Verein Grenzenlos e.V. und des Diakonischen Werks Untermain.

Das Café ist derzeit täglich von 8 bis 16 Uhr geöffnet. Während dieser Öffnungszeiten dient das Café als Treffpunkt von Besuchern ganz unterschiedlicher Herkunft. Es steht jedem offen. An drei Computern mit Internetzugang können die Besucher auf Stellensuche gehen oder Bewerbungen schreiben. Im Büro des Cafés ist die Arbeitslosenberatung des Diakonischen Werks untergebracht. Hier kann jeder Bürger qualifizierte Beratung in Anspruch nehmen. Außerhalb der Öffnungszeiten finden in den Räumen des Cafés zahlreiche Veranstaltungen statt. Das waren zum einen Angebote, die vom Café selbst organisiert wurden und zum anderen Veranstaltungen von gemeinnützigen Vereinen oder Initiativen, denen das Café seine Räume zur Verfügung gestellt hat. In Fortführung eines Projekts aus der Interkulturellen Woche findet einmal im Monat ein Erzählcafé für Migranten statt – das »Weltcafé«.

Ziele

Durch die enge Anbindung des Cafés an die Migrationsarbeit des Diakonischen Werks sollen die Aktivitäten in diesem Bereich zukünftig verstärkt werden. Die Migrationsberatung des Diakonischen Werks bietet außerdem jeden Mittwoch eine Sprechstunde im Büro des Cafés an.

Kontakt & Infos

Café Metropol | Kolpingstrasse 7 | 63739 Aschaffenburg | Telefon 06021 399 955

